



PROTOKOLL vom 10.01.2026

Thema: 1. Fachbereichssitzung 2026
Anwesende: siehe Anwesenheitsliste
Sitzungsort: Haus Düsse / Ostinghausen / Hybrid
Protokollführerin: Barbara Klein
Beginn: 09:30 Uhr Ende: 12:10 Uhr

Thema	Verantwortlich	Datum
TOP 1 Es wurde fristgerecht und ordnungsgemäß eingeladen. Anwesend: 15 Personen, davon 13 stimmberechtigt, 9 weitere Personen waren online zugeschaltet		
TOP 2 Versammlungsleiter: Markus Hellkuhl		
TOP 3 Protokollführerin: Barbara Klein		
TOP 4 Bericht des Obmanns für Bienengesundheit <ul style="list-style-type: none">Herr Hellkuhl lobte die gute Beteiligung am Monitoring 2025:<ul style="list-style-type: none">845 von 899 Proben wurden gezogen, davon waren 23 positivFür 2026 werden wieder 900 Proben für den LV zur Verfügung gestelltDie BSV-Ausbildung in 2026 enthält mehr online Anteile als bisher. Dadurch sollen vor allem jüngere Kandidaten gewonnen werden.Interessenten können nur über die zuständigen KIV/IV angemeldet werden.jüngere Anwärter werden bevorzugt, da die Altersstruktur der BSV bedenklich istEs liegt eine Analyse der BSV-Verteilung im Landesverband vor. Ziel ist es, dass in jedem KIV 4 % der Imker BSV sind, bzw. in jedem IV ein BSV vorhanden ist.Anmeldungen aus den „rot“ markierten KIV werden bevorzugt:		



	Zeilenbeschriftungen	Anzahl von user_id	Anzahl von BSV-2026		
	⊗ Kreisimkerverein Arnsberg e.V.	186	5	2,69%	
	⊗ Kreisimkerverein Bielefeld e.V.	320	13	4,06%	
	⊗ Kreisimkerverein Bochum	185	12	6,49%	
	⊗ Kreisimkerverein Borken	585	47	8,03%	
	⊗ Kreisimkerverein Brilon e.V.	245	6	2,45%	
	⊗ Kreisimkerverein Coesfeld	370	19	5,14%	
	⊗ Kreisimkerverein Dortmund e.V.	426	22	5,16%	
	⊗ Kreisimkerverein Düsseldorf	144	6	4,17%	
	⊗ Kreisimkerverein Ennepe-Ruhr e.V.	219	13	5,94%	
	⊗ Kreisimkerverein Gütersloh	462	21	4,55%	
	⊗ Kreisimkerverein Hagen	266	10	3,76%	
	⊗ Kreisimkerverein Herford	242	7	2,89%	
	⊗ Kreisimkerverein Höxter e.V.	242	7	2,89%	
	⊗ Kreisimkerverein Lippe e.V.	511	12	2,35%	
	⊗ Kreisimkerverein Lübbecke	139	2	1,44%	
	⊗ Kreisimkerverein Märkischer Kreis e.V.	614	18	2,93%	
	⊗ Kreisimkerverein Meschede	177	8	4,52%	
	⊗ Kreisimkerverein Minden e.V.	280	8	2,86%	
	⊗ Kreisimkerverein Münster e.V.	249	12	4,82%	
	⊗ Kreisimkerverein Olpe e.V.	334	12	3,59%	
	⊗ Kreisimkerverein Paderborn e.V.	525	17	3,24%	
	⊗ Kreisimkerverein Siegerland e.V.	518	13	2,51%	
	⊗ Kreisimkerverein Soest e.V.	492	26	5,28%	
	⊗ Kreisimkerverein Steinfurt e.V.	457	12	2,63%	
	⊗ Kreisimkerverein Tecklenburger Land	227	8	3,52%	
	⊗ Kreisimkerverein Unna	433	17	3,93%	
	⊗ Kreisimkerverein Vest Recklinghausen	76	5	6,58%	
	⊗ Kreisimkerverein Warendorf	304	6	1,97%	
	⊗ Kreisimkerverein Wittgenstein	170	2	1,18%	
	Gesamtergebnis	9398	366		
TOP 5	Aktuelle Entwicklungen „Bienenkrankheiten und Bienengesundheit“ Vortrag Frau Dr. Harz				
	<ul style="list-style-type: none">• Frau Dr. Harz berichtete über die Tropilaelapsmilbe, die nach Einschätzung der LWK in absehbarer Zeit auch hier einwandern wird. In diesem Zusammenhang warnte sie davor, Bienen zu importieren und betonte, dass bei der Einfuhr von Völkern aus der Ukraine der Gesundheitszustand genau betrachtet werden muss. (Seuchenfreiheitsbescheinigung).• Die Tropilaelapsmilbe unterteilt sich in vier Arten, von denen zwei hauptsächlich für unsere Bienenvölker gefährlich werden können.• Frau Dr. Harz empfiehlt, alles, was an Berichten und Literatur zur Verfügung steht, zu lesen. Ein Kontingent von älteren Broschüren kann per mail bei der LWK angefordert werden.• Als Bekämpfungsmittel wird über Indikationserweiterungen Ameisensäure zur Verfügung stehen.• Das neu zugelassene Behandlungsmittel Calistrip Biox wurde vorgestellt.• Frau Dr. Harz vertritt die Meinung, dass die empfohlene Dauer der Behandlung mit Oxalsäure über einen Zeitraum von 6 Wochen nicht zu empfehlen ist.				



- Die Auswertung des Praxistest der Bieneninstitute aus 2025 steht noch aus.
- Für die fachliche Beratung zur Bienengesundheit steht Herr Wolfgang Take zur Verfügung, erreichbar unter 0251 2376-665 oder Wolfgang.Take@lwk.nrw.de. Für Sanierungs- und Schulungszwecke wird das BIG Mobil von der LWK gebracht. Bei Schulungen kann auch das zuständige Veterinäramt einbezogen werden.
- Hier die aktuelle Liste der zugelassenen Behandlungsmittel:

Tierarzneimittel zur Anwendung im brütenden Bienenvolk



Produkt	Wirkstoff	Apothekenpflicht	Anwendung	Dosierung
Ameisensäure 60% ad us. vet.	Ameisensäure 60%-ig	nein	im geeigneten Vakuum-Verdunster	80 ml pro besetzter Raum, tägliche Verdunstung nach Abschleudung: 15-20 ml pro Tag über nach Auffütterung: 6-10 ml pro Tag über 10
Ameisensäure 60 Bernburg	Ameisensäure 684 mg/ml	nein	Geeignete Applikatoren Schwammtuch	12-20 ml pro Zarge und Tag über einen Zeitraum 40 ml pro Zarge (4-5x im Abstand von 7 Tagen Zargenvolumen)
Apiguard	Thymol 50 g	nein	Schälchen	2 Anwendungen im Abstand von 2 Wochen pro Bienenvolk
Thymovar	Thymol 15 g	nein	Streifen	2 Anwendungen im Abstand von 21-28 Tagen 2 Plättchen pro Brutraum
Apilife Var	Thymol 8 g Eucalyptusöl Campher Levomenthol	nein	Imprägnierte Streifen	4 Anwendungen im Abstand von 7 Tagen 1 Streifen pro Volk
Bayvarol	Flumethrin 90%ig 3,6 mg	ja	Streifen zum Einhängen	4 Streifen pro Volk über 40 Tage Vorsicht: Resistenzen !

Tierarzneimittel zur Anwendung im brütenden Bienenvolk



Produkt	Wirkstoff	Apothekenpflicht	Anwendung	Dosierung
VarroMed	Ameisensäure 75mg Oxalsäuredihydrat 660 mg	nein	Aufträufeln auf Bienen in Wabengassen bis zu 9x pro Jahr	je nach Volksstärke zwischen
PolyVar Yellow	Flumethrin 275 mg	ja	Streifen vor dem Flugloch	Keine Angaben Vorsicht Resistenzen !
Apitraz	Amitraz 500 mg	ja, verschreibungspflichtig	Streifen zum Einhängen	2 Streifen pro Volk über Vorsicht Resistenzen !
Apivar	Amitraz 500 mg	ja, verschreibungspflichtig	Streifen zum Einhängen	2 Streifen pro Volk über Vorsicht Resistenzen !
Formic Pro	Ameisensäure 68,2 g	nein	Gel-Streifen	2 Streifen pro Volk über



		Tierarzneimittel zur Anwendung im <u>brutfreien</u> Bienenvolk			Landwir Nordr
Produkt	Wirkstoff	Apotheken- pflicht	Anwendung	Dosierung	
Milchsäure 15% ad us. vet.	Milchsäure 15%ig	nein	Lösung zum Sprühen 2x im Abstand von 1-5 Wochen Auch bei Ablegern und Kunstschwärmen	8 ml pro besetzte Wabenseite	
Milchsäure Bernburg 150 mg/g	Milchsäure 16,67 g/100g	nein	Lösung zum Sprühen 2x im Abstand von 3 Tagen	8 ml pro besetzte Wabenseite	
Oxalsäure- dihydrat- Lösung 3,5% ad us. vet.	Oxalsäuredihydrat 17,5 g in 500 ml gebrauchsfertiger Lösung	nein	Lösung zum Träufeln Einmalige Anwendung	je nach Volksstärke zwischen 30-50 ml insgesamt 5-6 ml pro besetzte Wabenseite	
Oxalsäure Bernburg 40 mg/ml	Oxalsäuredihydrat 56 mg/ml Konzentrat	nein	Lösung zum A) Träufeln oder B) Sprühen	z.B. 3-4 ml pro besetzte Wabenseite 2-3 ml pro besetzter Wabenraum	
		Tierarzneimittel zur Anwendung im <u>brutfreien</u> Bienenvolk			Landwir Nordr
Produkt	Wirkstoff	Apotheken- pflicht	Anwendung	Dosierung	
Oxugar 5,7%	Oxalsäuredihydrat 57,4 mg/ml gebrauchsfertige Lösung 3,5%	nein	Lösung zum Träufeln Einmalige Anwendung, Zucker hinzufügen	je nach Volksstärke zwischen 30-50 ml insgesamt 5-6 ml pro besetzte Wabenseite	
Oxugar 5,7%	Oxalsäuredihydrat 57,4 mg/ml gebrauchsfertige Lösung 3,0%	nein	Lösung zum Sprühen Trinkwasser hinzufügen	Brutfreie Völker, Ableger u 2-4 ml pro Wabenseite od Wabenfläche Schwärme, Kunstschwärme 20-25 ml pro kg Bienenmasse	
Oxybee/ Bienenwohl	Oxalsäuredihydrat 39,4 mg/ml	nein	Lösung zum Träufeln	maximal 54 ml pro Volk 5-6 ml pro Wabengasse	
Varroxal	Oxalsäure 0,71 g/g Pulver Oxalsäuredihydrat 1g/g Pulver	nein	Verdampfen: 2 g Verdampfungsgerät: Varrox oder Varrox Eddy Träufeln: 8 g / 200 ml Zuckerwasser (1:1) oder 12 g/ 200 ml Zuckerwasser (1:1) Sprühen: 6 g / 200 ml Wasser	Verdampfen: 2 g Träufeln: 3-4 ml pro besetzte Sprühen: 2-3 ml pro besetzte Schwärme, Kunstschwärme 20-25 ml pro kg Bienenmasse	
Calistrip Biox	Oxalsäure 4,6 g (Oxalsäuredihydrat 6,44 g)	nein	Streifen zum Einhängen im brutfreien Volk oder bei auslaufender Brut Bienen müssen noch aktiv sein nicht in die Wintertraube einhängen	2 Streifen zwischen Futter nach 6 Wochen entfernen	
TOP 6	Die Obleute der Kreisimkervereine berichteten über die Situation in den KIVs				
	<ul style="list-style-type: none"> • Bienenvölker aus der Ukraine wurden mit hohen Auflagen importiert. 				
TOP 7	Digitalisierung der Ausweise				
	<ul style="list-style-type: none"> • Herr Hellkuhl berichtete über den aktuellen Stand der Digitalisierung der BSV-Ausweise. • Dazu noch einmal die Bitte, zeitnah die Fotos zu übermitteln und darauf zu achten, dass die Fotos mit der Aussagekraft der Ausweise kompatibel sind. • Die Verwaltungsvorschrift ist noch anzupassen, so dass die bisherigen Ausweise und die neuen Ausweise eine Zeit lang parallel verwendet werden 				



	<ul style="list-style-type: none">• Zukünftig werden die Ausweise zentral in der DIB-MV verlängert. BSV's die rechtzeitig keine Fortbildungsmaßnahme besucht haben, verlieren ihren Ausweis nicht, dürfen aber weder FKP ziehen noch für die Veterinärämter tätig werden. Mit einer geeigneten Fortbildungsmaßnahme lebt die Gültigkeit des Ausweises wieder auf.• Die Ausbildung am BIG-Mobil ist mindestens alle vier Jahre zu wiederholen.		
TOP 8	<p>Monitoring 2026</p> <ul style="list-style-type: none">• Der Beginn des Monitorings ist der 01.03.2026• Es wird empfohlen, die Proben frühzeitig zu ziehen, damit eine Vermischung mit frischem Honig unterbleibt• Die Proben sollen zeitnah an die Labore versandt werden, um den Druck von den Laboren zu nehmen• Die Probenbegleitzettel werden von der TSK zur Verfügung gestellt.• Detailhinweise zum Monitoring werden auf der Homepage des LV zur Verfügung und zum Download gestellt.• Die Probenbecher wurden verteilt, nicht abgeholte Probenbecher werden per Post verschickt.• Die Imker, die beprobt werden sollen, können bereits jetzt ausgewählt werden.• Verwendungsnachweise und Standuntersuchungsbelege bitte gesammelt nach dem Monitoring an den LV senden.• Die Proben werden wie folgt verteilt:		



Probenverteilung LVWLI							
2026							
Kreisname	Völker	Proben		Kreisname	Völker	Proben	
Arnsberg	913	12	1,37%	Übertrag	31.097	426	
Bielefeld	1.875	26	1,37%	Märk. Kreis	4.120	56	1,37%
Bochum	1.350	18	1,37%	Meschede	1.475	20	1,37%
Borken	3.863	53	1,37%	Minden	2.141	29	1,37%
Brilon	1.844	25	1,37%	Münster	1.697	23	1,37%
Coesfeld	2.562	35	1,37%	Olpe	2.099	29	1,37%
Dortmund	2.791	38	1,37%	Paderborn	3.616	49	1,37%
Düsseldorf	782	11	1,37%	Siegerland	3.219	44	1,37%
Ennepe-Ruhr	1.611	22	1,37%	Soest	3.669	50	1,37%
Gütersloh	3.481	48	1,37%	Steinfurt	3.074	42	1,37%
Hagen	1.815	25	1,37%	Tecklenburger Land	1.959	27	1,37%
Herford	1.639	22	1,37%	Unna	3.925	54	1,37%
Höxter				Vest-Recklinghausen			
	2.227	30	1,37%		520	7	1,37%
Lippe	3.362	46	1,37%	Warendorf	2.190	30	1,37%
Lübbecke	982	13	1,37%	Wittgenstein	967	13	1,37%
Zwischensumme	31.097	426		Summen	65.768	900	1,37%

TOP 9	<p>Standuntersuchung:</p> <p>Eine überarbeitete Checkliste wird zeitnah auf der homepage des LV zum download zur Verfügung stehen. Für das Probenziehen und die Standuntersuchung/beratung erhält der BSV jeweils 15€</p> <p>Es ist geplant, hier eine technische Unterstützung zur besseren Auswertbarkeit anzubieten.</p>
TOP 10	<p>Die Ernennung von Bienensachverständigen wird in Ziffer 7 der Geschäftsordnung geregelt. Es wird festgestellt, dass die Ernennung zu einem Ehren-BSV eine Ehrung sein soll und keine „Verabschiedung“ in den Ruhestand. Ehren-BSV können durchaus noch als BSV tätig sein, wenn sie entsprechende Fortbildungen besucht haben. Besucht ein BSV keine Fortbildungen mehr, dann ruht/erlischt seine Funktion BSV automatisch.</p> <p>Ernennung von Ehrensachverständigen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Heinrich Hüging, IV Ahaus • Werner Gerdes, IV Havixbeck • Dr. Thomas Klüner, IV Salzkotten • Manfred Maus, IV Paderborn • Heinrich Schäfers, IV Bad Lippspringe • Walburga Kammler, IV Etteln • Josef Isermann, IV Etteln • Dieter Bette, IV Kierspe- Meinerzhagen • Johannes Sühling, IV Menden • Martin Fricke, IV Bienenfreunde



TOP 11	Anträge Keine Anträge, bis auf Ernennungsanträge zu BSV		
TOP 12	Verschiedenes Keine Meldungen		